

**STADT BAD LIEBENZELL
LANDKREIS CALW**

SATZUNG

**über die Erhebung von
Grundsteuerkleinbeträgen**

vom 05. Februar 1980

(rechtskräftig ab 1. Januar 1980)

**in der Fassung der Änderung
durch die Euro-Anpassungs-Satzung**

vom 13. November 2001

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22.12.1975 (Ges. Bl. S. 1) in Verbindung mit § 28 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1976 (BGB I S. 3341) hat der Gemeinderat am 13.11.2001 folgende

**Satzung
über die Erhebung von Grundsteuerkleinbeträgen
vom 5. Februar 1980**

beschlossen:

§ 1

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 28 Abs. 2 Grundsteuergesetz werden wie folgt fällig:

1. am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,- Euro nicht übersteigt,
2. am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30,- Euro nicht übersteigt.

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 1990 in Kraft.

Die Änderung durch die Euro-Anpassungs-Satzung tritt zum 01.01.2002 in Kraft.